

Die Fachstelle Altern und Pflege im Quartier (FAPIQ) und der „Pakt für Pflege“ im Land Brandenburg

Werkstatt ZUKUNFT.GESUNDHEIT.THÜRINGEN.2030

Workshop 2: "Kommunale Pflegeplanung,"

28.August 2023

Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg

Andrea Kaufmann

AGENDA

- ✿ Vorstellung FAPIQ
- ✿ Der „Pakt für Pflege“
- ✿ Datenquellen zur Pflegesituation im Land Brandenburg
- ✿ Umsetzung der Förderrichtlinie „Pflege vor Ort“
auf Ebene der Ämter, amtsfreien Gemeinden und Städte
 - ✿ Praxisbeispiel: Kommunaler Zusammenschluss
- ✿ Umsetzung der Förderrichtlinie „Pflege vor Ort“ auf Ebene
der Landkreise und kreisfreien Städte
 - ✿ Praxisbeispiel: Facharbeitskreis I Mobilitätshilfe im Sozialraum

Vorstellung FAPIQ

Der Wunsch...

so lange wie möglich im vertrauten Wohnumfeld leben können, auch im Alter und bei Pflegebedürftigkeit.

Es braucht...

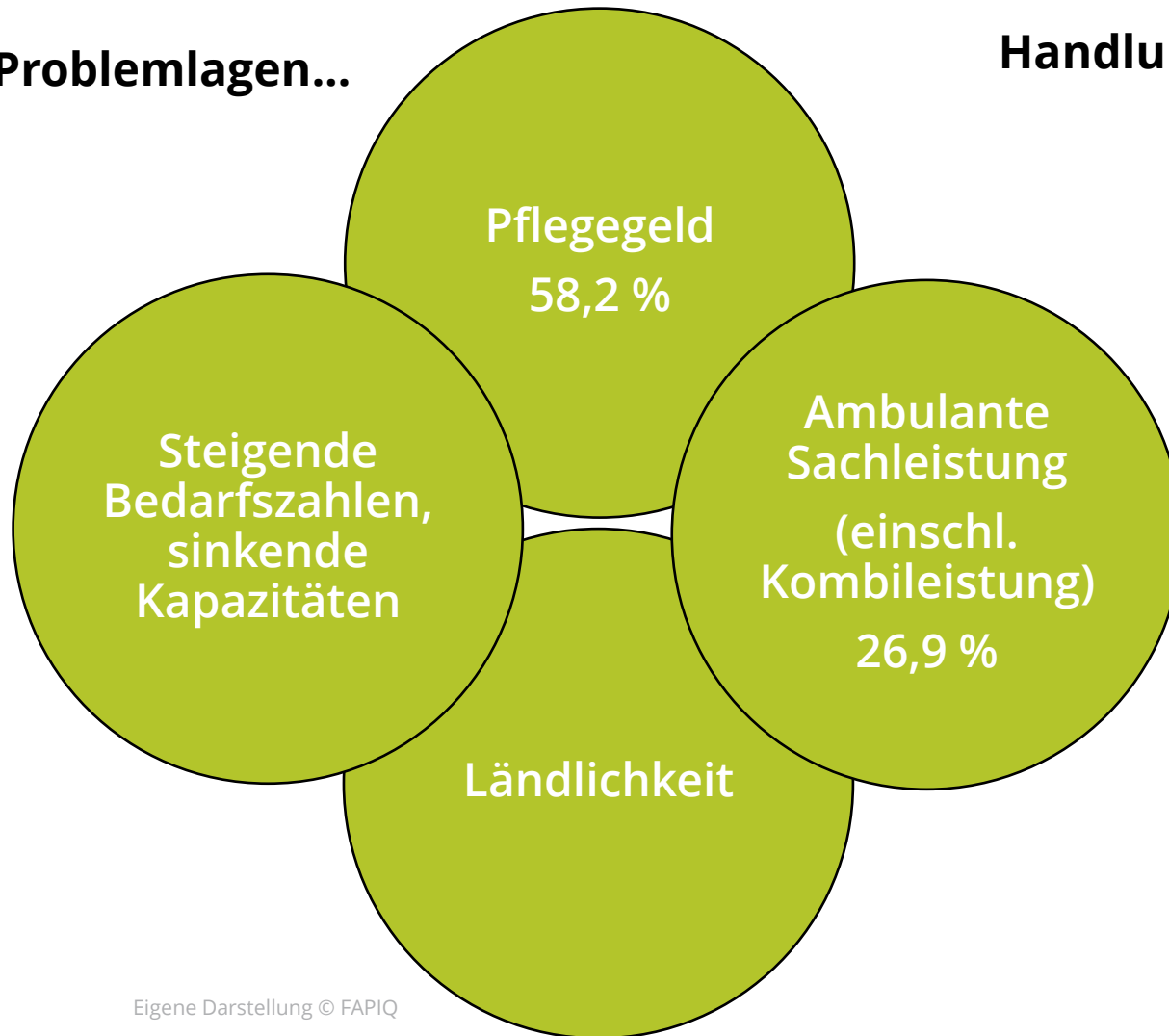


Eigene Darstellung © FAPIQ

Deshalb...

...unterstützt FAPIQ Kommunen, Organisationen, Initiativen und Menschen vor Ort bei der Entwicklung alters- und pflegefreundlicher Lebensräume in diesen Themenfeldern.

Problemlagen...



Eigene Darstellung © FAPIQ

Quelle: Pflegestatistik des Bundes und des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg 2021, Berechnungen MSGIV

Handlungsansätze...

- ✦ Es wird nicht gelingen, die Kapazitäten ausreichend zu erhöhen.
- ✦ Der Personalmangel in der Pflege muss daher politisch auf Seiten der Kapazitäten und auf Seiten des Bedarfs angegangen werden.
- ✦ Maßgebliche Faktoren für den Bedarf:
 - ✦ Anzahl pflegebedürftiger Menschen
 - ✦ Umfang Pflegebedürftigkeit und Unterstützungsbedarf
 - ✦ Anteil der professionellen Ressourcen für die Abdeckung des Bedarfs

Der „Pakt für Pflege“ – Vier Säulen

1. Förderprogramm für Kommunen – „Pflege vor Ort“ ab 2021

- Landkreise / kreisfreie Städte 150.000€/Jahr
- Ämter, amtsfreie Gemeinden, Städte jährlicher max. Festbetrag laut Richtlinie
- Beratungsinstanzen: FAPIQ, Kompetenzzentrum Demenz, Landkreise/kreisfreie Städte
- Ziel: Unterstützung von Pflegebedürftigen in der Häuslichkeit und deren pflegenden Angehörigen.

2. Investitionsprogramm Kurzzeit- und Tagespflege

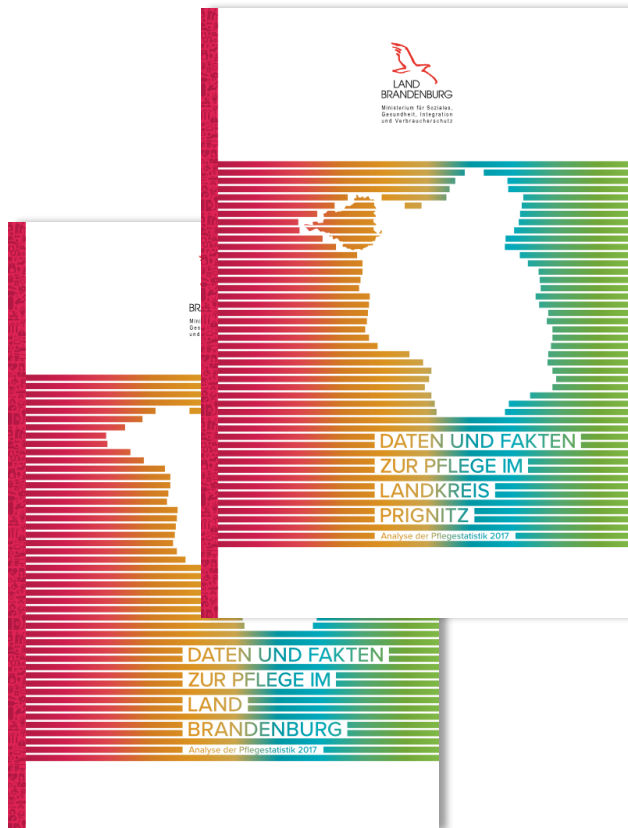
(ab 2021 jährlich 5 Mio. € / Jahr)

3. Ausbau der Pflegeberatung/Pflegestützpunkte

(ab 2021 jährlich 2 Mio. € / Jahr)

4. Ausbildung und Fachkräfteentwicklung

Datenquellen zur Pflegesituation im Land Brandenburg



seit 2016



seit 2018



2021

Umsetzung Förderrichtlinie „Pflege vor Ort“ – Ämter, amtsfreie Gemeinden, Städte

Maßnahmen im Vor- und Umfeld der Pflege:

- ✚ **Personalstellen inkl. Sachkosten** – „Kümmerer“, Pflegelotsen, Koordination Pflege vor Ort
- ✚ **Datenerfassung und Analyse** – Ideenwerkstatt, Befragungen
- ✚ **Unterstützung Pflegebedürftiger und ihrer Angehörigen** – Informationsveranstaltungen, Schulungen
- ✚ **Teilhabe am Leben** – Kultur, Gemeinschaftsangebote, Vereinsarbeit, Nachbarschaft
- ✚ **Mobilität** – Begleit- und Fahrdienste
- ✚ **Netzwerkaktivitäten** – Lokale Netzwerke, Pflegestammtische

Umsetzung Förderrichtlinie „Pflege vor Ort“ – Ämter, amtsfreie Gemeinden, Städte

Pflege vor Ort

Gemeinsam umsetzen durch
**Interkommunale
Zusammenschlüsse**



Projekt Koordinierungsstelle Wohlfühl-Vermittlung

Zusammenschluss und Antragstellung

Gemeinde Uckerland, Gemeinde Nordwestuckermark,
Amt Brüssow, Amt Gramzow

Umsetzung Ländliche Arbeitsförderung e.V.

 [Link zum Projekt](#)

Projekt „Kümmern im Verbund – „Schwester Agnes“

Zusammenschluss und Antragstellung

Gemeinde Eichwalde, Gemeinde Zeuthen, Gemeinde
Schulzendorf , Gemeinde Schönefeld

Umsetzung Gemeinde Eichwalde (Federführung)

 [Link zum Projekt](#)

Umsetzung Förderrichtlinie „Pflege vor Ort“ - Landkreise I kreisfreie Städte

Maßnahmen im Rahmen der regionalen Pflegestrukturpolitik:

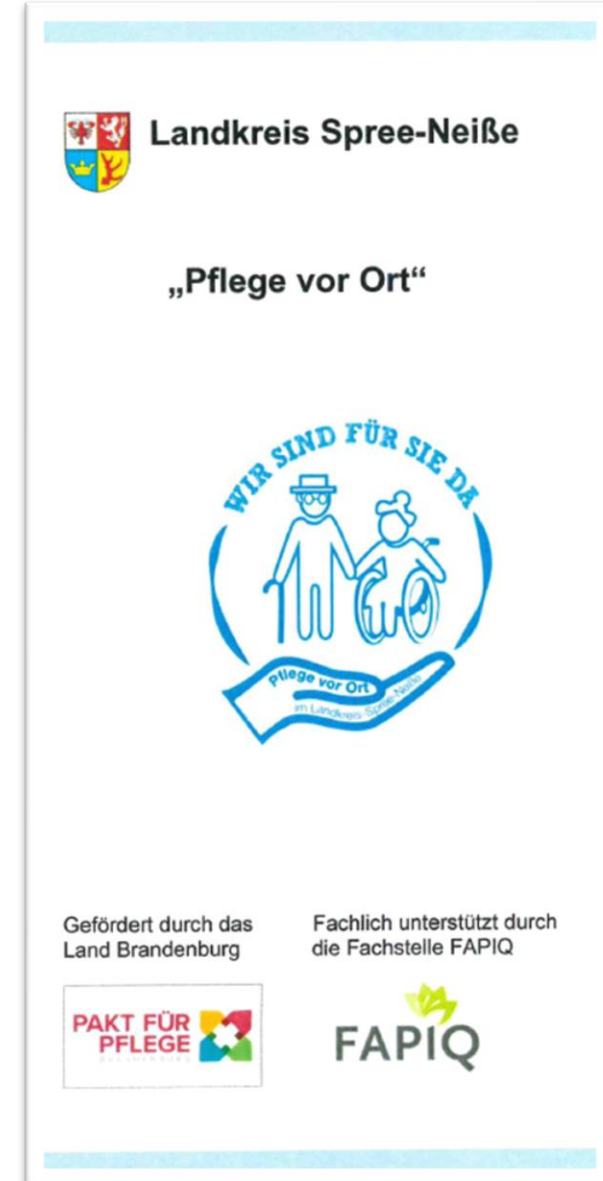
- 🔧 **Personalstellen** - SB Pflegestrukturplanung/Förderwesen, Pflegekoordination
- 🔧 **Datenerfassung und Analyse** - Bestands- und Bedarfserfassung, meist externe Ausschreibung, Werkstattgespräche, SAHRA-Pflegekennzahlendatenbank
- 🔧 **Information und Unterstützung Pflegebedürftiger** – Ausbau Pflegeportal/Wegweiser auf der Internetseite des Landkreises
- 🔧 **Netzwerkaktivitäten** - Pflegefachtage oder –konferenzen, Beratung und Vernetzung von Gemeinden/ Ämtern/ Städten, „Pflege vor Ort“ Projekten

Umsetzung Förderrichtlinie „Pflege vor Ort“ – Landkreise I kreisfreie Städte

Facharbeitsgruppe Pflege vor Ort (PvO) Spree-Neiße

Ziel: Förderung und Entwicklung von Pflege vor Ort

- Wer? Kommunen, PvO Projekte, Pflegestützpunkt
- Gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit
- Transfer von Fachexpertise und rechtlichen Fragen für die Kommunen und die Praxis
- Fachlicher Austausch zu abgestimmten PvO Themen wie Mobilitätshilfe im Sozialraum



Umsetzung Förderrichtlinie „Pflege vor Ort“ – Landkreise I kreisfreie Städte

Inhalte Flyer „Mobilitätshilfe im Sozialraum“

- Was ist das?
- Rechtliche Einordnung
- Abgrenzung zu ÖPNV bzw. Taxiunternehmen
- Versicherungsschutz

FAPIQ Checkliste zum Aufbau eines Fahrdienstes über
Pflege vor Ort

Praxisbeispiel Mobilität – Stadt Spremberg
„Mobilitätsdienst“



- Pflege braucht Ansprechpersonen und Strukturaufbau vor Ort
- Einbindung aller Landkreise, kreisfreie Städte, Ämter, amtsfreie Gemeinden, Städte
- Kompetenzunterschiede – z.B. Entscheidungsgremien müssen für Thema sensibilisiert werden
- Begleitstrukturen
- Unterstützung durch die Kommunalen Spitzenverbände u.a. Partner des Paktes für Pflege
- Erkenntnisse aus der Brandenburger Fachkräftestudie Pflege (2014) und aus der Pflegeoffensive (2015-2019)
- einfaches Antrags- und Nachweisverfahren





Haltung: Gemeinsame Aufgabe gemeinsam bewältigen!

Erfolgsfaktoren – Was braucht es?

- Erfordert eine Weiterentwicklung gesetzlicher Rahmenbedingungen (SGB XI, Landespflegegesetz).
- Vernetztes Vorgehen – Verständigung z.B. Entscheidungsprozesse in Kommunen vs. Wirtschaftsunternehmen
- in der Praxis gelebte „Gemeinsame Verantwortung“
- Kommunen benötigen
 - Planungssicherheit
 - finanzielle und personelle Ressourcen
 - Klare Zuständigkeiten

Die Entwicklung von Pflege vor Ort - Strukturen braucht Zeit.

Weiterführende Links und Informationen

-  [Der Pakt für Pflege I LASV](#)
-  [FAPIQ I Förderrichtlinie „Pflege vor Ort“](#)
-  [FAPIQ Broschüre „Pflege vor Ort gestalten“](#)
-  [Nachlese Fachtag „Pflege vor Ort“](#)

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Andrea Kaufmann
Referentin für sozialräumliche pflegerische Versorgungsstrukturen
Mail: kaufmann@fapiq-brandenburg.de

Rudolf-Breitscheid-Str. 63
14482 Potsdam
Tel. 0331 231607-00
kontakt@fapiq-brandenburg.de

www.fapiq-brandenburg.de



FAPIQ

Fachstelle Altern und Pflege im Quartier im Land Brandenburg (FAPIQ)

Rudolf-Breitscheid-Str. 63

14482 Potsdam

Tel. 0331 231607-00

kontakt@fapiq-brandenburg.de
www.fapiq-brandenburg.de



FAPIQ ist ein Kooperationsprojekt von:



FAPIQ wird gefördert vom Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz des Landes Brandenburg (MSGIV), den Landesverbänden der Pflegekassen und dem Verband der privaten Krankenversicherung im Land Brandenburg.

